

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG  
Landesamtsdirektion

Zahl: LAD-1837/8-1987

Eisenstadt, am 26. 11. 1987

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Arzneiwareneinfuhrgesetz geändert wird; Stellungnahme.

Telefon (02682)-600  
Klappe 221 Durchwahl

zu Zahl: GZ 61.401/18-VI/14/87

SCHNITT GEGENZENTWURF	
ZI.	77 -GE/987
Datum:	30. NOV. 1987
Verteilt:	30, Nov, 1987 <i>MAD</i>

An das  
Bundeskanzleramt

Radetzkystraße 2  
1031 Wien

*L. Jellinek*

Zum obbez. Schreiben beehrt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß der anher zur Stellungnahme übermittelte Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Arzneiwareneinfuhrgesetz geändert wird, vom Standpunkt der vom Amt zu wahrenen Interessen keinen Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen gibt.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:  
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

*Schiller*

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 26. 11. 1987

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,  
1017 Wien, 25-fach,
2. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landes-  
amtsdirektoren),
3. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.  
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:  
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

*Schiller*